



Zertifikat

Die Passivhaus Dienstleistung GmbH verleiht dem Gebäude

Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung Schnauder, Müllergässle 10, 71229 Leonberg

Bauherr: Dagmar und Erwin Schnauder
Müllergässle 10, 71229 Leonberg

Architekt: Wamsler Architekten
Weinsteig 2, 88677 Markdorf

Haustechnik: Ingenieurbüro Bauzeit
Kopfgartenweg 41, 77886 Lauf

das Zertifikat

qualitätsgeprüftes Passivhaus

Die Planung des Gebäudes erfüllt die vom Passivhaus Institut vorgegebenen Kriterien für Passivhäuser. Bei sachgemäßer Bauausführung genügt es den folgenden Anforderungen:

- Das Gebäude hat einen rundum ausgezeichneten Wärmeschutz und bauphysikalisch hochwertige Anschlußdetails. Der sommerliche Sonnenschutz wurde bedacht. Der Heizwärmebedarf ist begrenzt auf

15 kWh pro m² Wohnfläche und Jahr

- Die Gebäudehülle besitzt eine gemäß DIN EN 13829 geprüfte, sehr gute Luftdichtheit, die Zugluftfreiheit und einen niedrigen Energieverbrauch ermöglicht. Der Luftwechsel über die Gebäudehülle wird bei 50 Pascal Druckdifferenz begrenzt auf

0,6 je Stunde, bezogen auf das Gebäudeluftvolumen

- Das Haus verfügt über eine kontrollierte Wohnungslüftung mit hochwertigen Filtern, hocheffizienter Wärmerückgewinnung und niedrigem Stromverbrauch. Dadurch werden eine hohe Innenluftqualität und zugleich ein niedriger Energieverbrauch erreicht.
- Der gesamte jährliche Primärenergiebedarf für Heizung, Warmwasserbereitung, Lüftung und Haushaltsstrom zusammen beträgt bei Standard-Nutzung nicht mehr als

120 kWh pro m² Wohnfläche und Jahr.

Das Zertifikat ist nur in Verbindung mit dem Zertifizierungsheft zu verwenden. Hieraus gehen die genauen Werte für dieses Gebäude hervor.

Passivhäuser bieten eine sehr gute Behaglichkeit im Sommer und im Winter. Sie können mit geringem Aufwand beheizt werden, z.B. durch eine Nachheizung der Zuluft. Die Gebäudehülle von Passivhäusern ist auf der Innenseite gleichmäßig warm; die Temperaturen der inneren Oberflächen unterscheiden sich kaum von der Raumlufttemperatur. Durch die hohe Dichtheit sind Zugerscheinungen bei normaler Nutzung ausgeschlossen. Die Wohnungslüftungsanlage stellt eine gleichbleibend gute Innenluftqualität sicher. Die Heizkosten in einem Passivhaus sind sehr gering. Wegen des niedrigen Energieverbrauchs bieten Passivhäuser eine hohe Sicherheit bei künftigen Energiepreissteigerungen oder Energieverknappungen. Darüber hinaus wird die Umwelt optimal geschützt, da Energieressourcen sehr sparsam eingesetzt und nur geringe Mengen von Kohlendioxid (CO₂) und von Luftschadstoffen emittiert werden.

ausgestellt:
Darmstadt, den 13. Januar 2015


Dipl. Ing. (FH) Martin Such
Passivhaus Dienstleistung GmbH



Zertifizierungsheft



Objekt:	EFH Schnauder	
Straße:	Müllergässle 10	
PLZ/Ort:	71229 Leonberg	
Land:	Deutschland	
Objekt-Typ:	Einfamilienhaus mit Einlieger	
Klima:	Stuttgart	Höhe Gebäudestandort (m ü. NN): 370

Gebäudekennwerte mit Bezug auf Energiebezugsfläche und Jahr

	Energiebezugsfläche	241,6 m ²	Anforderungen	Erfüllt?*
Heizen	Heizwärmebedarf	15 kWh/(m ² a)	15 kWh/(m ² a)	ja
	Heizlast	11 W/m ²	10 W/m ²	-
Kühlen	Kühlbedarf gesamt	kWh/(m ² a)	-	-
	Kühllast	W/m ²	-	-
	Übertemperaturhäufigkeit (> 25 °C)	5,9 %	-	-
Primärenergie	Heizen, Kühlen, Entfeuchten, WW, Hilfsstrom, Licht, elektr. Geräte	115 kWh/(m ² a)	120 kWh/(m ² a)	ja
	WW, Heizung und Hilfsstrom	44 kWh/(m ² a)	-	-
	PE-Einsparung durch solar erzeugten Strom	80 kWh/(m ² a)	-	-
Luftdichtheit	Drucktest-Luftwechsel n ₅₀	0,4 1/h	0,6 1/h	ja

* leeres Feld: Daten fehlen; '-': keine Anforderung



**Qualitätsgeprüftes
Passivhaus
Dr. Wolfgang Feist**